



Die moderne Behandlungs- alternative für Ihre Patienten

Bereits 600.000 Patienten¹
wurden mit dem einzigartigen
PICO Unterdruck-Wundtherapiesystem
behandelt.

 **smith&nephew**

PICO[®]

Kanisterloses Unterdruck-
Wundtherapiesystem



Wir stehen Medizinern und Pflegenden
seit über 150 Jahren unterstützend zur Seite.

Herausforderungen für Ärzte und Pflegekräfte

- Steigendes Patientenalter, hoher BMI und Komorbiditäten wie Diabetes führen dazu, dass medizinisch-chirurgische Behandlungen zunehmend komplexer werden.^{2,3,4}
- Bei jährlich über 250 Millionen chirurgischen Eingriffen kommt es bei einem signifikanten Anteil zu postoperativen Wundkomplikationen (SSC) wie Infektionen und Dehiszenzen.⁵
- Auch die Zahl der chronischen Wunden nimmt zu. So hat sich zum Beispiel in den letzten Jahren die Nebendiagnose Dekubitus um 55% gesteigert.⁶
- Das Krankenhausstrukturgesetz soll die Verbesserung der Qualität der Krankenhäuser und der Behandlungsergebnisse für die Patienten sicherstellen und legt einen besonderen Fokus auf die Infektions- und Mortalitätsrate.⁷
- Postoperative Wundkomplikationen und chronische Wunden stellen eine zunehmende Belastung für das Gesundheitswesen dar.^{8,20,26}

Haupttrisikofaktoren bei Patienten⁹



Alter bei OP



BMI (>35)



COPD



Rauchen



Diabetes



Dauer der OP³²

Wirkmechanismen der Unterdruck-Wundtherapie

Die Vorteile auf einen Blick



Schützt den chirurgischen
Wundverschluss vor
äußeren Einflüssen¹⁰



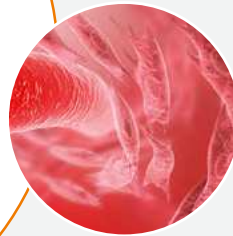
Die auf die Naht einwirkenden
Zugkräfte werden reduziert,
indem die geschlossenen
Wundränder zusammengehal-
ten werden^{13,14}



Reduziert
Hämatome und
Serome¹¹



Verbessert die
Durchblutung¹²



Hilft, Ödeme
zu reduzieren¹²



Das PICO[◇]-System – eine einzigartige Technologie

- Kleine, kanisterlose, unterdruckbasierte Therapieeinheit
- Batteriebetrieben
- Bis zu 7 Tage Laufzeit

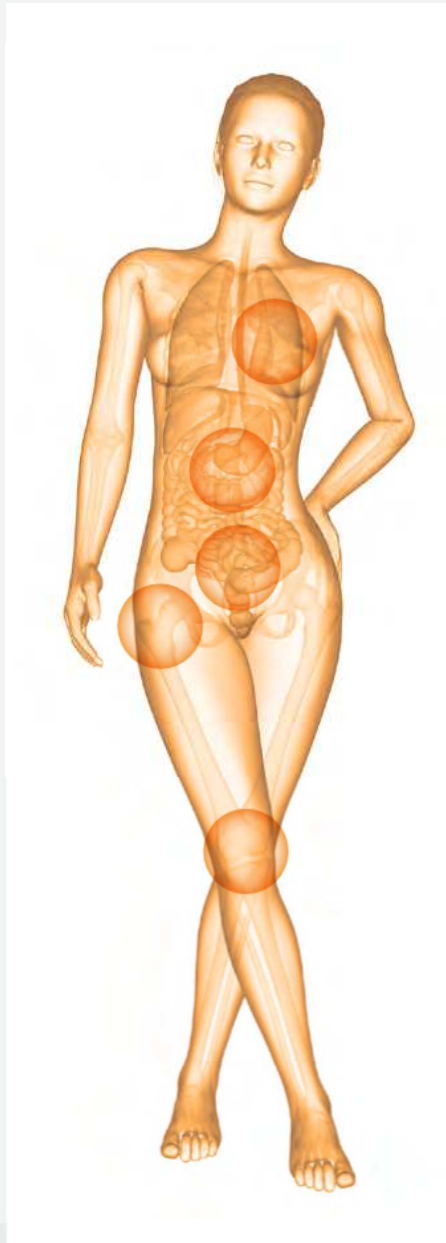


Überblick über die Indikationen und die Kodierung

Chirurgischer Wundverschluss

OPS Kode
chirurgischer
Wundverschluss:
8-190.4*

- Herz- und Thoraxchirurgie
- Gynäkologie
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Gefäßchirurgie
- Allgemeinchirurgie
- Plastische Chirurgie



Akute & chronische Wunden

OPS Kode
temporäre
Weichteildeckung:
5-916-a* + 8.190.2*

- Chronische Wunden und Geschwüre (w. z.B. Dekubitus, Ulcus etc.)
- Traumatische, subakute und klaffende Wunden
- Oberflächliche Verbrennungen, Hautlappen, Hauttransplantate und Meshgraft-Plastiken
- Postoperative Wundheilungsstörungen



Für detaillierte Kodierung siehe aktueller
"DRG Kodierleitfaden" von Smith & Nephew

Fallbeispiele aus der Praxis



Knie-TEP (Total-Endoprothese)

Hintergrund²³

- 83-jährige Frau
- Knie-TEP Implantation
- Wundnaht (15 cm x 0,1 cm)

Behandlung und Ergebnis mit PICO

- Anlage 10 cm x 20 cm Wundauflage direkt im OP
- Wunde mit Klammernaht verschlossen
- Erster Verbandwechsel bei Entfernung der Drainagen am 2. postoperativen OP-Tag
- Zweiter Verbandwechsel nach 7 Tagen am 6. postoperativen OP-Tag



Anlage PICO im OP



Verband vor erstem Verbandwechsel



Chirurgischer Wundverschluss nach 1. Verbandwechsel nach Entfernung der Drainagen



Wundauflage vor zweitem Verbandwechsel



Chirurgischer Wundverschluss bei 2. Verbandwechsel



Akute Wunde an der Wade

Hintergrund²⁴

- 68-jährige Frau
- Trauma an der unteren Wade, verursacht durch die Ecke einer Metalltür
- Debridement der Wunde und Sezierung des Hämatoms
- große Wundhöhle, von Blutgefäßen durchzogen
- Granulationsgewebe bedeckt losgelöste Blutgefäße in der Wunde

Behandlung und Ergebnis mit PICO

- 15 cm x 20 cm PICO-Wundauflage mit Gaze als Wundfüller. „Interface Pach“ für Schutz vor Venen im Wundbett
- Erster Verbandwechsel am 4. Tag. Wechsel zu einer 10 cm x 20 cm PICO-Wundauflage, um Patientenkomfort zu erhöhen.
- Am 13. Tag Wechsel von der PICO-Behandlung zu einer Behandlung mit einer Hydrokolloid-Wundauflage. Gewebe an den Wundrändern abgeflacht
- geplante Hauttransplantation war nicht mehr nötig



Tag 0 Anfängliches Erscheinungsbild der Wunde



Tag 0 PICO-Wundauflage



Tag 13 Endresultat nach 13 Tagen NPWT mit PICO

Smith & Nephew-Behandlungskonzept für Überleitung

Bei geplanten Überleitungen sprechen Sie uns bitte an, um den genauen Ablauf abzustimmen.



PICO[◇]

kann Sie und Ihre Abteilung unterstützen

Geringere Verweildauern im Krankenhaus²⁶,
dadurch verbesserte Bettenauslastung

Weniger Wundkomplikationen wie
Ödeme und Hämatome²⁵

Geringere Zugkräfte
auf die Wundränder^{13, 14}



Weniger
Revisionen²⁷

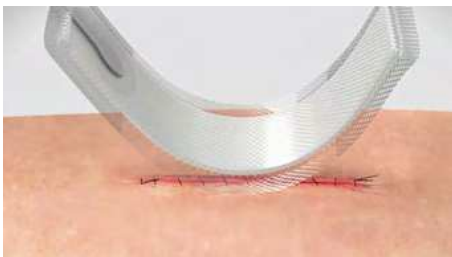
Weniger Wiederaufnahmen ins
Krankenhaus^{28, 29}

Verbesserte
Angiogenese³⁰

Geringeres
Infektionsrisiko^{25, 27}

Mehr als 59 veröffentlichte klinische Studien und 69 klinische Poster³¹ belegen den klinischen Einsatz von PICO.

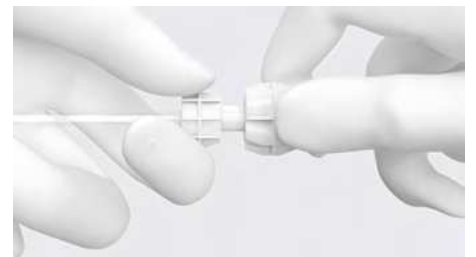
Einfache und schnelle Anwendung



1. Entfernen Sie über der Wunde die Abdeckfolie teilweise von der Wundauflage. Der Softport sollte sich so weit wie möglich oberhalb der Wunde über gesunder Haut und nicht über der Wunde befinden.



2. Entfernen Sie auch die restlichen beiden Schutzfolien und glätten Sie die Wundauflage über der Wunde, um Falten zu vermeiden und die Umgebungshaut zu schützen.



3. Schließen Sie die Pumpe an den Schlauch des Verbands an, indem Sie die beiden Anschlusstecker zusammendrehen.



4. Drücken Sie den orangefarbenen Knopf, um die Unterdruck-Wundtherapie zu starten.



5. Bringen Sie die Fixierstreifen auf allen vier Seiten der Wundauflage an.



6. Wechseln Sie die Wundauflage bei Bedarf innerhalb der 7-Tage Therapie. Eine zweite Wundauflage befindet sich, steril verpackt, in der Packung.

Bestellübersicht



Eine PICO® Verpackung enthält eine sterile Therapieeinheit (inklusive Batterien und Verlängerungsschlauch), eine Gebrauchsanweisung und zwei einzeln steril verpackte Wundauflagen mit je 6 Fixierstreifen.

Artikelnummer	Größe Verband (alle mit Soft Port)	Größe Wundkissen	Inhalt pro Versandeinheit
PICO			
66801358	10,0 cm x 20,0 cm	5,0 cm x 15,0 cm	3 Stück
66801359	10,0 cm x 30,0 cm	5,0 cm x 25,0 cm	3 Stück
66801360	10,0 cm x 40,0 cm	5,0 cm x 35,0 cm	3 Stück
66801361	15,0 cm x 15,0 cm	10,0 cm x 10,0 cm	3 Stück
66801362	15,0 cm x 20,0 cm	10,0 cm x 15,0 cm	3 Stück
66801363	15,0 cm x 30,0 cm	10,0 cm x 25,0 cm	3 Stück
66801364	20,0 cm x 20,0 cm	15,0 cm x 15,0 cm	3 Stück
66801365	25,0 cm x 25,0 cm	20,0 cm x 20,0 cm	3 Stück
66801356	Multisite klein 15,0 cm x 25,0 cm	10,0 cm x 15,0 cm	3 Stück
66801357	Multisite groß 20,0 cm x 25,0 cm	15,0 cm x 20,0 cm	3 Stück
Artikelnummer	Produktbeschreibung	Größe Wundkissen	Inhalt pro Versandeinheit
66800918	PICO Tasche		5 Stück
66801020	PICO Gaze	15,0 cm x 17,0 cm	10 Stück
66801021	PICO Schaumstoff	10,0 cm x 12,5 cm x 1,5 cm	5 Stück

PICO-Wundversorgungsmaterialien für die Unterdruckwundtherapie
(kann auch in Verbindung mit den RENASYS® Produkten eingesetzt werden)



**Interesse?
Sprechen Sie uns an.**

Wundmanagement

www.smith-nephew.de

Smith & Nephew GmbH
Friesenweg 4, Haus 21
22763 Hamburg
Deutschland

T +49 (0)40 87 97 44 0
F +49 (0)40 87 97 44 375
info@smith-nephew.com

*Markenzeichen von Smith & Nephew
©2017 Smith & Nephew GmbH
AWM-AWD 11155

Wir stehen Medizinern und Pflegenden seit über 150 Jahren unterstützend zur Seite.

Bei den Angaben zum Krankenhausstrukturgesetz in dieser Broschüre handelt es sich um rechtlich unverbindliche Hinweise. Irrtümer vorbehalten.
Für eine Rechtsberatung konsultieren Sie bitte einen Rechtsanwalt. Smith & Nephew haftet nicht für eventuell entstandene Schäden.

Referenzen

1. Interne Daten Smith & Nephew, weltweit. 2. <http://www.berlin-institut.org/online-handbuchdemografie/bevoelkerungsdynamik/auswirkungen/alterung.html> 3. <http://www.diabetes-deutschland.de/aktuellesituation.html> 4. Stannard JP, et al. Use of negative pressure therapy on closed surgical incisions: a case series. *Ostomy Wound Man* 2009; 55: 58-66 5. World Union of Wound Healing Societies (WUWHS) Consensus Document. Closed surgical incision management: understanding the role of NPWT. *Wounds International*, 2016 6. <https://www.carenetic.de/2015/08/06/steigende-fallzahlen-bei-dekubitus/> 7. IQTIG, Bundesauswertung zum Erfassungsjahr 2015, Koronararchirurgie, isoliert Qualitätsindikatoren 8. Shanmugam VK, et al. Postoperative wound dehiscence: predictor and associations. *Wound Repair Regen* 2015; 23: 184-9 9. Fowler et al. Clinical Predictors of Major Infections After Cardiac Surgery. *Circulation*, Journal of the American Heart Association 2005, 112:1-358-1-365 10. Smith & Nephew Data on File Report Reference 1102010 (in vitro) 11. Pellino et al., (2015) Prophylactic Negative Pressure Wound Therapy in colorectal surgery. Effects of surgical site events: current status and call to action, *Updates in Surgery*, 2015; 67 (3):235-245 12. Hylidig N et al, Meta-analysis of Negative Pressure Wound Therapy for closed surgical incisions, *Br J Surg*, (2016); 103:477-486 13. Leak K. (2011), A case series appraisal of a single use Negative Pressure Therapy system in secondary care. Poster presented at Wounds UK, Harrogate 2011 14. Wilkes et al., (2011) Closed incision management with Negative Pressure Wound Therapy (CIM): Biomechanics. *Surg. Innov.* DOI:10.1177/1553350611414920. (in-vitro) 15. Data on file reference DS/11/037/R2 – In-vitro wound model testing of PICO® at a moderate exudate flow rate; Sarah Roberts, March 2011 16. Data on file reference DS/11/057/R2 – In-vitro wound model testing if PICO at a low exudate flow rate; Sarah Roberts, April 2011 17. CT09/02 – Statistics Results sheet – A Prospective open, Non Comparative, Multi-Centre Study to Evaluate the Functionality 18. Malmisjo, M; Huddleston, E; Martin, R, Biological Effects of a Disposable, Canisterless Negative Pressure Wound Therapy System (in vitro); *Eplasty* vol 14: 113-127 19. Canonico et al., Therapeutic possibilities with portable NPWT. Initial multidisciplinary observations with the negative pressure device, *Acta Vulnol.* 2012;10: 57-66 20. Dowsett et al., Reconciling increasing wound care demands with available resources, *Journal of wound care* vol 23, no 11, November 2014 21. Data on file reference DS/11/037/R2 – In-vitro wound model testing of PICO® at a moderate exudate flow rate; Sarah Roberts, March 2011 (PSC 0210; Issue 6; Ref 5) 22. Data on file reference DS/11/057/R2 – In-vitro wound model testing of PICO at a low exudate flow rate; Sarah Roberts, April 2011 (PSC 0210; Issue 6; Ref 6) 23. Fallbeispiel Knie-TEP, Krankenhaus Wermelskirchen GmbH, Priv.-Doz. Dr. med. Hans Goost, April 2017 24. Case Study, Dominique PENCHENAT, Medical coordinator, Hospital of GOURDON, France – 2015. 25. Karlakki et al., (2013), Negative Pressure Wound Therapy for management of the surgical incision in orthopaedic surgery. A review of evidence and mechanisms for an emerging indication. *Bone Joint Res* 2013;2:276-84 26. Jenks et al (2014) Clinical and economic burden of surgical site infection (SSI) and predicted financial consequences of elimination of SSI from and English hospital, *Journal of Hospital Infection*; 86, 24-33 27. Tanner et al (2009), post-discharge surveillance to identify colorectal surgical site infection rates and related costs, *Journal of Hospital Infection* 2009 (72), 243-250 28. Bullough L. Incision management with negative pressure wound therapy: a new mode of action? *Wound Essentials* 2015b;10:14-18 29. Bullough L, Wilkinson D, Burns S, Wan L. Changing wound care protocols to reduce postoperative caesarean section infection and readmission. *Wounds UK* 2014;10:84-9 30. Assessment of Project Poole Simplified NPWT Device in Pre-clinical Blood Flow Studies – Dr Robin Martin PhD DOF 1104011 31. PICO papers Reference List Q4 2016 32. Bleß, H., Kip, M. (2017) Weißbuch Gelenkersatz- Versorgungssituation endoprothetischer Hüft- und Knie Operationen Deutschland.